



Beschlussauszug

aus der

7. Sitzung des Bauausschusses Usedom

vom 22.06.2020

Top 4 Fragen, Anregungen und Hinweise der Bürger

Frau Steffin erklärt, dass ein Anwohner des Henstedt-Ulzburg-Ringes eine zweite Zufahrt für sein Grundstück über eine im B-Plan öffentlich ausgewiesene Parkfläche nutzt. Diese Zufahrt wird mittels Schildes „Ausfahrt freihalten“ angezeigt, so dass hier die Nutzung der zur Verfügung stehenden Parkfläche nicht möglich ist. Herr Schultz erklärt, dass das Anliegen geprüft wird. Frau Steffin bekommt zeitnah eine Information.

Herr Dr. Jikeli stellt folgende Fragen:

1. Die gegenüber „Roseneck“ befindliche Fläche wird nicht genutzt und bietet einen unansehnlichen Eindruck. Gibt es eine Planung vom Eigentümer?
Herr Storrer antwortet, dass zurzeit noch keine Planung vorliegt. Herr Menge erklärt, dass der Eigentümer angeschrieben wurde, das Grundstück zu pflegen.
2. In Wilhelmsfelde bietet ein Grundstück einen zerfallenen ruinösen Zustand. Es wird gebeten, dass der Eigentümer hier auf seine Pflicht hingewiesen wird.
Herr Menge antwortet, dass keine Eigentümer greifbar sind. Das Nachlassgericht ist informiert.
Die Stadt könnte in diesem Fall die Sicherung und Schädlingsbekämpfung auf ihre Kosten vornehmen.
Herr Storrer lehnt dies ab.
3. Bürgersteig Goethestr. 5-7 – wann wird hier weitergebaut?
Herr Storrer antwortet, dass über den Bauhof die schrittweise Sanierung durchgeführt wird. Jetzt in der Vegetationsperiode ist allerdings die Durchführung der Arbeiten nicht machbar. Er orientiert auf Herbst.
4. Kommunale Wohnungen: Bäderstr. 37, 21, 23 – hier müssten jeweils Geländer installiert werden. Herr Storrer antwortet, dass bei den Häusern 21 und 23 der Auftrag dafür bereits ausgelöst wurde.
5. BV Schiemann: Die Garage, die Herr Schiemann gebaut hat, kann nur über den Schlossbergweg angefahren werden. Herr Schultz antwortet, dass Herr Schiemann die Zustimmung der Stadt hat und den Weg befestigen wollte. Eine Lösung wegen dem Poller ist allerdings immer noch nicht gefunden.

Frau Lemke stellt an Herrn Menge die Anfrage, ob die aus dem Protokoll von September und Oktober 2019 aufgenommenen Grundstückseigentümer, die ihrer Eigentümerpflicht nicht nachkommen, angeschrieben wurden.

Herr Menge erklärt, dass die Abarbeitung der Protokolle erfolgt. Es ist schwierig, Eigentümer bzw. Erben zu finden, die dann auch die Missstände beseitigen.

Herr Petrikat und Herr Witt erklären, dass die Beschilderung für Radfahrer in Zecherin geprüft werden muss. Herr Storrer spricht mit den Verantwortlichen.

